



ZWEITER PUNKT DER TAGESORDNUNG

Zweck, Dauer und Zusammensetzung der 2006-07 abzuhaltenden Sektortagungen

1. Auf der 294. Tagung des Verwaltungsrats (November 2005) erhielt der Ausschuß Informationen über Titel und Zeitpunkt jeder der sechs 2006-07 abzuhaltenden Sektortagungen¹. Die betreffenden Sektoren und die Themen für jede Tagung wurden vom Verwaltungsrat auf seiner 292. Tagung (März 2005)² und seiner 293. Tagung (Juni 2005)³ bestimmt. Auf seiner 294. Tagung (November 2005) entschied der Verwaltungsrat über die Dauer, die Teilnehmerzahl, die Zusammensetzung, den Zweck, das Ergebnis sowie die Ernennung eines Vorsitzenden der Sachverständigentagung über Sicherheit in Kohlebergwerken, der einzigen im ersten Halbjahr 2006 abzuhaltenden Sektortagung.
2. Im zweiten Halbjahr 2006 sowie im April 2007 werden drei dreigliedrige Sektortagungen stattfinden, und zwar für den Handel, den Straßentransport sowie für den Maschinenbau und die Elektrotechnik. Der Ausschuß möge die Beschlüsse zur Dauer, zur Zusammensetzung, zum Zweck, zum Ergebnis sowie zur Ernennung eines Vorsitzenden jeder dieser drei Tagungen fassen.

Dreigliedrige Tagung über die Sozial- und Arbeitsauswirkungen des zunehmenden Einsatzes moderner Einzelhandelstechnologien

3. Wie in dem Vorschlag zur Abhaltung dieser Tagung ausgeführt⁴, wurde der Einzelhandelskunde schon vor langer Zeit dazu gebracht, einen großen Teil der Verteilungsarbeit selbst auszuführen: Auswahl der Waren aus den Regalen, ihre Beförderung zur Kasse und sodann ihr Transport an ihren endgültigen Bestimmungsort. Die zu erwartende Einführung noch modernerer Einzelhandelstechnologien, wie etwa personalloser Kassen, wird diesen Trend noch verstärken und die Geschäftstätigkeit und Produktivität im Einzelhandel in der ganzen Welt beträchtlich steigern. In Verbindung mit dem Einsatz dieser Technologien in

¹ GB.294/STM/1, Anhang.

² GB.292/PV, Abs. 213 c).

³ GB.293/5, Abs. 28.

⁴ Ebd., 17, 18, 19.

allen Phasen des Warenverkehrs, von der Logistik bis zur Zahlstelle, praktizieren Einzelhändler im Rahmen ihrer Kostensenkungsbemühungen Strategien der „Personalverschlan- kung“. Alle diese Entwicklungen haben beträchtliche Auswirkungen auf die Beschäfti- gung, die Arbeitsorganisation, die Fertigungsanforderungen, die Arbeitsbedingungen und die Arbeitsbeziehungen innerhalb der gesamten Verteilungskette.

4. Nach Beratungen mit IAO-Mitgliedsgruppen im Handelssektor schlägt der Generaldirektor vor, daß je 15 Teilnehmer nach Beratung mit der Arbeitgeber- und der Arbeitnehmer- gruppe zu dieser Tagung eingeladen werden sollten, die drei Tage (18. bis 20. September 2006) dauern sollte. Die Einsparungen durch die Abhaltung einer kleineren und kürzeren Tagung, entsprechend diesen Vorschlägen, sollen verwendet werden, um Ersuchen dieser Tagung um Folgetätigkeiten im Jahr 2007 zu entsprechen.
5. Der Generaldirektor schlägt außerdem vor, die Regierungen aller interessierten Mitglied- staaten einzuladen, Teilnehmer an dieser Tagung zu benennen.
6. Es wird ferner vorgeschlagen, daß gemäß der Praxis der Rotation zwischen den Gruppen ein Vertreter des Verwaltungsrats benannt wird, um den Vorsitz der Tagung zu führen.
7. Das Amt hat bereits vorgeschlagen, daß ein Bericht mit einer Analyse des Nutzens und der Kosten eines verstärkten Einsatzes moderner Einzelhandelstechnologien für Unternehmen und Arbeitnehmer als Grundlage für die Diskussionen auf der Tagung erstellt wird. Der Ausschuß möge daher den folgenden Zweck der Tagung empfehlen: Prüfung dieses Berichts, Annahme von Schlußfolgerungen über Möglichkeiten, die Interessen aller Beteiligten angesichts der durch neue Technologien bewirkten Veränderungen des Beschäftigungsumfeldes miteinander zu vereinbaren; Annahme eines Berichts über die Tagungsdiskussionen; Vorschlag eines Programms von Folgetätigkeiten zur Durchführung dieser Empfehlungen.

Dreigliedrige Tagung über Fragen im Arbeits- und Sozialbereich im Zusammenhang mit Problemen der grenzüberschreitenden Mobilität internationaler Fahrzeugführer im Straßentransportsektor

8. Der Vorschlag zur Abhaltung dieser Tagung⁵ umfaßte den Hinweis, daß die Globalisie- rung zu einer Zunahme des grenzüberschreitenden Straßentransports in wirtschaftlich integrierten Regionen geführt und damit Probleme verursacht hat, die durch und für inter- nationale Fahrzeugführer im Straßentransportsektor behandelt werden müßten. Diese Probleme, insbesondere soweit sie Visa und die allgemeine grenzüberschreitende Mobilität internationaler Fahrzeugführer betreffen, haben die potentielle Rolle des Sozialdialogs über die nationale Ebene hinaus aufgezeigt. Es sei daran erinnert, daß auch vereinbart wurde, den Aspekt HIV/Aids zu behandeln⁶. Deshalb wird der vom Amt zu erstellende Hintergrundbericht, der die Grundlage für die Tagungsdiskussion bilden wird, auch ein Kapitel über HIV/Aids umfassen.
9. Nach Beratungen mit IAO-Mitgliedsgruppen, die den Straßentransportsektor vertreten, schlägt der Generaldirektor vor, daß nach Beratungen mit der Arbeitgeber- und der Arbeit- nehmergruppe jeweils zehn Vertreter der beiden Gruppen als Teilnehmer an der Tagung benannt werden sollten, die vier Tage (23. bis 26. Oktober 2006) dauern würde. Wie

⁵ GB.292/STM/1, Anhang, S. 15.

⁶ GB.292/13(Rev.), Abs. 24.

außerdem von IAO-Mitgliedsgruppen gefordert, würden die Einsparungen durch die Abhaltung einer kleineren, kürzeren Tagung, entsprechend diesen Vorschlägen, für Folgetätigkeiten verwendet werden.

10. Der Generaldirektor schlägt außerdem vor, die Regierungen aller interessierten Mitgliedstaaten einzuladen, Teilnehmer an dieser Tagung zu benennen.
11. Es wird ferner vorgeschlagen, daß der Generaldirektor, entsprechend der Praxis der Rotation zwischen den Gruppen, einen Vertreter des Verwaltungsrats ernennt, um an dieser Tagung teilzunehmen und ihren Vorsitz zu führen.
12. Der Ausschuß möge den folgenden Zweck der Tagung empfehlen: Diskussion über Fragen im Arbeits- und Sozialbereich im Zusammenhang mit Problemen der grenzüberschreitenden Mobilität internationaler Fahrzeugführer im Straßentransportsektor, einschließlich des Problems HIV/Aids, gestützt auf einen vom Amt als Diskussionsgrundlage erstellten Bericht; Annahme von Schlußfolgerungen, einschließlich Vorschlägen zu Maßnahmen der Regierungen, der Arbeitgeber- und Arbeitnehmerorganisationen und der IAO; Annahme eines Berichts über die Tagungsdiskussionen; Vorschläge zu Folgetätigkeiten der IAO.

Dreigliedrige Tagung über die Produktion elektronischer Komponenten für die IT-Industrien: Veränderte Anforderungen an die Arbeitnehmer in einer globalen Wirtschaft

13. Die dreigliedrige Tagung für den Sektor elektronische Komponenten wird in der am 16. April 2007 beginnenden Woche in Genf stattfinden. Diskutiert werden sollen dabei u.a. die Verlagerungen der Produktion von IT-Komponenten zwischen Industrie-, Entwicklungs- und Schwellenländern; Veränderungen der Fertigungsanforderungen; geschlechtsspezifische Aspekte; Altersgliederung; Arbeitsbedingungen; Arbeitsbeziehungen und die Produktion in Industriezonen⁷. Das Amt wird einen kurzen Hintergrundbericht ausarbeiten, der eine Reihe von Diskussionspunkten enthalten wird.
14. Der Generaldirektor schlägt vor, daß diese dreigliedrige Tagung drei Tage dauern sollte und daß an ihr Vertreter der Regierungen aller interessierten Mitgliedstaaten sowie zehn bis zwölf Arbeitgebervertreter und eine gleiche Zahl von Arbeitnehmervertretern teilnehmen sollten, die auf der Grundlage von Konsultationen der betreffenden Gruppen des Verwaltungsrats auszuwählen wären. Ein Vertreter des Verwaltungsrats wird den Vorsitz der Tagung führen.
15. Der Ausschuß möge den folgenden Zweck der Tagung empfehlen: Meinungs austausch über die vorgenannten Themen; Annahme von Schlußfolgerungen, einschließlich Vorschlägen zu Maßnahmen der Regierungen, der Arbeitgeber- und der Arbeitnehmerverbände auf nationaler Ebene und der IAO; Annahme eines Berichts über die Tagungsdiskussionen.
16. Es wird geschätzt, daß nach Abhaltung dieser Tagung bis zu einem Drittel der für diese Tätigkeit bereitgestellten Mittel (je nach Zahl der Teilnehmer) verbleiben werden. Sie

⁷ GB.293/5, Abs. 11.

werden verwendet werden, um den Aufbau und die Aktualisierung der Datenbank für das metallverarbeitende Gewerbe fortzusetzen⁸.

- 17. Der Ausschuß für Sektor- und Fachtagungen und verwandte Fragen möge dem Verwaltungsrat Empfehlungen betreffend a) die Dreigliedrige Tagung über die Sozial- und Arbeitsauswirkungen des zunehmenden Einsatzes moderner Einzelhandelstechnologien; b) die Dreigliedrige Tagung über Fragen im Arbeits- und Sozialbereich im Zusammenhang mit Problemen der grenzüberschreitenden Mobilität internationaler Fahrzeugführer im Straßentransportsektor und c) die Dreigliedrige Tagung über die Produktion elektronischer Komponenten für die IT-Industrien: veränderte Anforderungen an die Arbeitnehmer in einer globalen Wirtschaft, die im September und Oktober 2006 bzw. im April 2007 stattfinden sollen, in bezug auf die Dauer, die Ernennung eines Vorsitzenden, die Zusammensetzung und den Zweck jeder Tagung, wie in Absatz 4 bis 7, 9 bis 12 und 14 bis 16 vorgeschlagen, unterbreiten.**

Genf, 20. Januar 2006

Zur Beschlußfassung: 17.

⁸ Ebd., Abs. 12.